Zeitschrift: Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft =

revue de la Société Suisse des Bibliophiles

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

Band: 3 (1960)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

NEUE MITGLIEDER

Herr Kurt Graf Blücher v. Wahlstatt, Cologny GE; 54, Quai de Cologny Herr Dr. Daniel Bodmer, Schirmensee, Feldbach ZH Herr Dr. Dietrich Bührle, Zürich 8, Zollikerstraße 184 Monsieur G. Foretay, Editions Librex, 16, Chemin de Champ-Rond, Lausanne-Chailly Herr Hans Frei, Zürich 50, Oleanderstr. 7 Herr Dir. Hans Hartung, Meilen ZH, Pfannenstielstraße 56 The University of Harvard Library, Cambridge Mass., USA Stadt- und Universitätsbibliothek, Frankfurt a. Main, Untermainkai 14 Herr Dr. Pierre L. van der Haegen, Basel, Im Sesselacker 32

DER DRUCKFEHLERTEUFEL

treibt seinen bösartigen Schabernack nicht nur mit dem leichten, losen Material der Buchstaben und Satzzeichen; er vergreift sich manchmal auch an ganzen Bildern im Buch. So ist es ihm gelungen, hinterrücks und nach der Kontrolle der tadellosen Maquette unseres August-Heftes 1960 heimtückisch noch rasch die Abbildung 7 (Initiale B aus dem Bellum civile des Lucanus) zu Christoph von Steigers Aufsatz «Aus der Geschichte der Bongars-Handschriften der Burgerbibliothek Bern» schlankweg auf den Kopf zu stellen. Wir bitten unsere Leser, vereint mit Redaktion und Druckerei ihre erprobten Bannflüche gegen den Missetäter zu schleudern.

DEUTSCHE BILDERBIBEL AUS DEM SPÄTEN MITTELALTER

Handschrift 334 der Universitätsbibliothek Freiburg im Breisgau und M. 719–720 der Pierpont Morgan Library, New York. Herausgegeben von Josef Hermann Beckmann und Ingeborg Schroth. Vollständige Ausgabe der Handschriften in Originalgröße (22 × 30 cm). 120 Seiten mit 214 Miniaturen, davon 47 Seiten faksimiliert, 61 Seiten in zweifarbiger Reproduktion. Textbeilage 36 Seiten mit 4 Kunstdrucktafeln. Halbpergament in Schuber DM 68.50. Englische Ausgabe DM 74.50

STATUTA COLLEGII SAPIENTIAE

Satzungen des «Hauses zur Weisheit» zu Freiburg im Breisgau, 1497, von Johannes Kerer. Vollständige Ausgabe der Handschrift. 110 Seiten in bibliophilem Einband. Hierzu Beiheft (114 Seiten) mit Einleitung von Josef Hermann Beckmann, vollständigem lateinischem Text und deutscher Übersetzung von Robert Feger. Faksimileausgabe und Beiheft in einem Schuber DM 50.—. Das Beiheft liegt auch in englischer Ausgabe vor (96 Seiten). Ausstattung wie deutsche Ausgabe DM 52.—

Sonderprospekt steht auf Anforderung zur Verfügung

Jan Thorbecke Verlag Konstanz

Was bringt die Waage dem Bücherfreunde Neues?

CLEMENS BRENTANO

TREULIEB

Eine Ballade. Bibliophile Ausgabe mit 27 Zeichnungen von Otto Bachmann, davon 16 handsignierte Originallithographien. Einmalige Auflage von 380 Exemplaren, handgesetzt und gedruckt auf Zerkall-Bütten, in Mappe Fr. 280.—

Dieser erste bibliophile Druck der Waage bringt die romantische Ballade einer jungen Schönen, die wir heute «Nymphomanin» nennen würden, und ihres treuen Liebhabers, dessen Inkongruenz mit dieser Offenbarung eines Dämonisch-Weiblichen bis ins Metaphysische hinüber apokalyptisch aufgezeigt wird. Otto Bachmann, der bekannte Maler und Zeichner aus Ascona, fasziniert in seinen Zeichnungen durch sein beseeltes Spiel mit Linien und Schatten um amouröses Geschehen.

Verlangen Sie den Sonderprospekt!

GABRIELA MISTRAL

SPÜRST DU MEINE ZÄRTLICHKEIT?

Ein neuer Waage-Band. Mit 12 Zeichnungen von Walter Roshardt. 96 Seiten, in Leinen gebunden Fr. 8.80

Der Band enthält in Erstübersetzung durch Brigitte Benz das geschlossene Kapitel «Prosa» aus «Desolación», dem Hauptwerk der chilenischen Dichterin. Diese formvollendeten lyrischen Meditationen einer großen Frau sind von völlig unvergleichlicher innerer Spannung und elementarer Schönheit

MERKWÜRDIGE KRIMINALFÄLLE DES RICHTERS DI

Ein altchinesischer Kriminalroman, mit 3 Holzschnitten. Übersetzt und kommentiert von R. H. van Gulik. 386 Seiten, in Leinen gebunden Fr. 19.20

Eine neue deutsche Erstübersetzung eines altchinesischen Romans tritt neben «Die Juwelenpagode » und Li Yüs «Jou Pu Tuan » in abgestimmter Ausstattung. Seine spannende Handlung zeigt einen Bezirksrichter der Tang-Zeit bei der Aufklärung von drei Mordfällen, die sich fast gleichzeitig in verschiedenen Schichten der Gesellschaft ereignet haben. Dieser praktische Einblick in die kriminalistischen Methoden Altchinas zeigt ein unerwartet hohes Ethos und einen erstaunlich scharfen Sinn für Gerechtigkeit

VERLAG DIE WAAGE ZÜRICH 32